



**An die
Mülheimer Medien**

17. März 2021

Weitere Fördermittel für Mülheimer Sportvereine aus dem NRW-Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“

„Es gibt erneut gute Nachrichten aus Düsseldorf für die Sportstadt Mülheim an der Ruhr und ihre aktiven Sportvereine. In zwei weiteren Förderrunden des Sportstättenförderprogramms „Moderne Sportstätte 2022“ erhalten der Tennisclub Raadt e.V. und die Mülheimer Turngemeinde 1856 e.V. zusammen fast 200.000 € zur Modernisierung ihrer Sportanlagen mit energetischen Maßnahmen sowie für den Brandschutz und Barrierefreiheit im Außen- und Innenbereich. 80% der Kosten werden damit vom Land NRW gegenfinanziert und getragen.“, teilen der Vorsitzende des Mülheimer Sportausschusses, Eckart Capitain, und der sportpolitische Sprecher der CDU-Ratsfraktion, Werner Oesterwind, mit.

Beide Sportpolitiker begrüßen diese Förderentscheidungen, die damit im Rahmen des von der CDU-/FDP-Landesregierung NRW aufgelegten Sportstätten-Förderprogramms auch den Mülheimer Sportvereinen bei ihren Anstrengungen zur Modernisierung ihrer Sportstätten „spürbar konkret“ helfen und den festgestellten Sanierungsstau konsequent abbauen.

Eckart Capitain und Werner Oesterwind: „Wir wissen einmal mehr, dass unsere Sportstadt Mülheim an der Ruhr und ihre Sportvereine auf die massive Unterstützung eines verlässlichen Partners, der NRW-Landesregierung, bauen können.“

F.d.R.
Hansgeorg Schiemer
- Fraktionsgeschäftsführer -

Anlage:
Foto des Gebäudes der Mülheimer Turngemeinde 1856 e.V.

